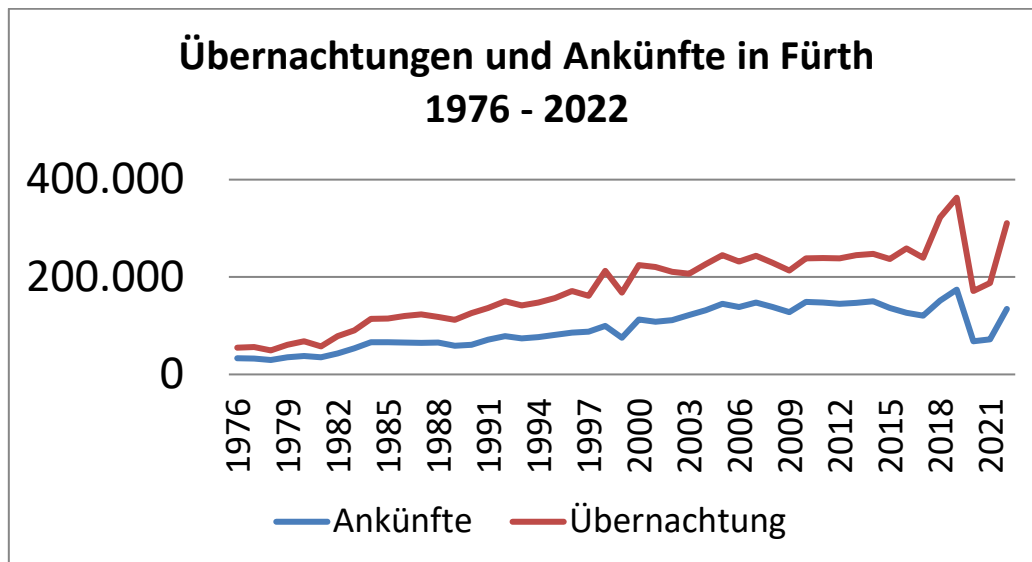


# STATISTIK, DATEN & ZAHLEN

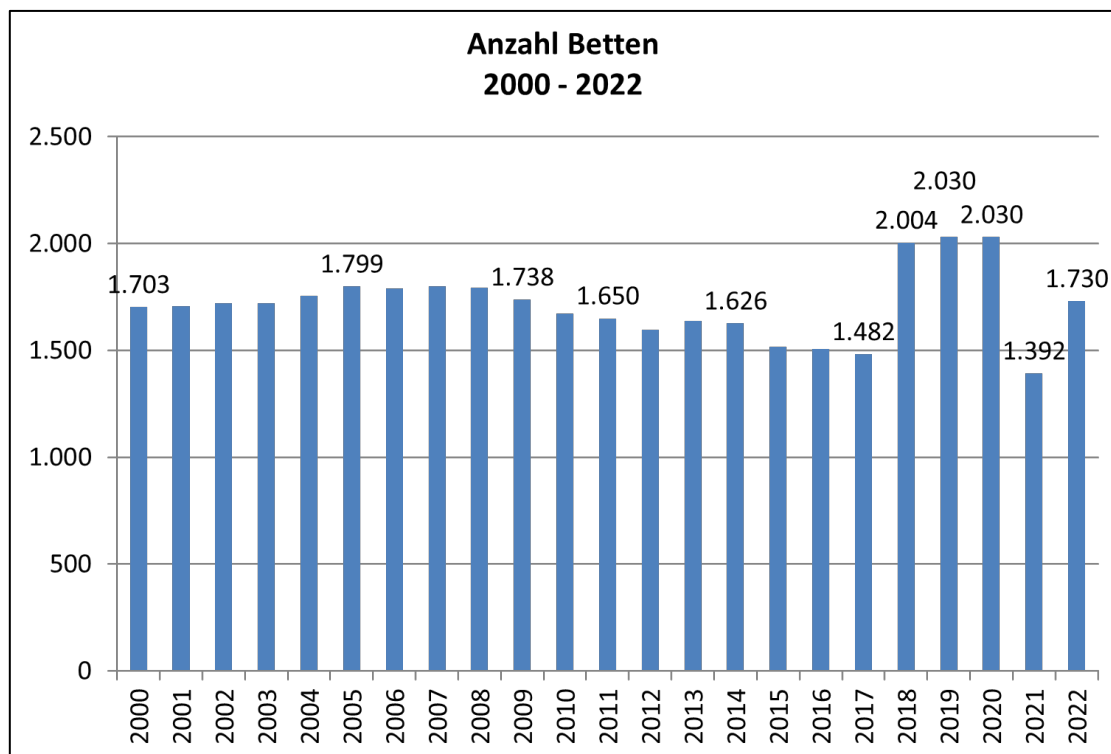
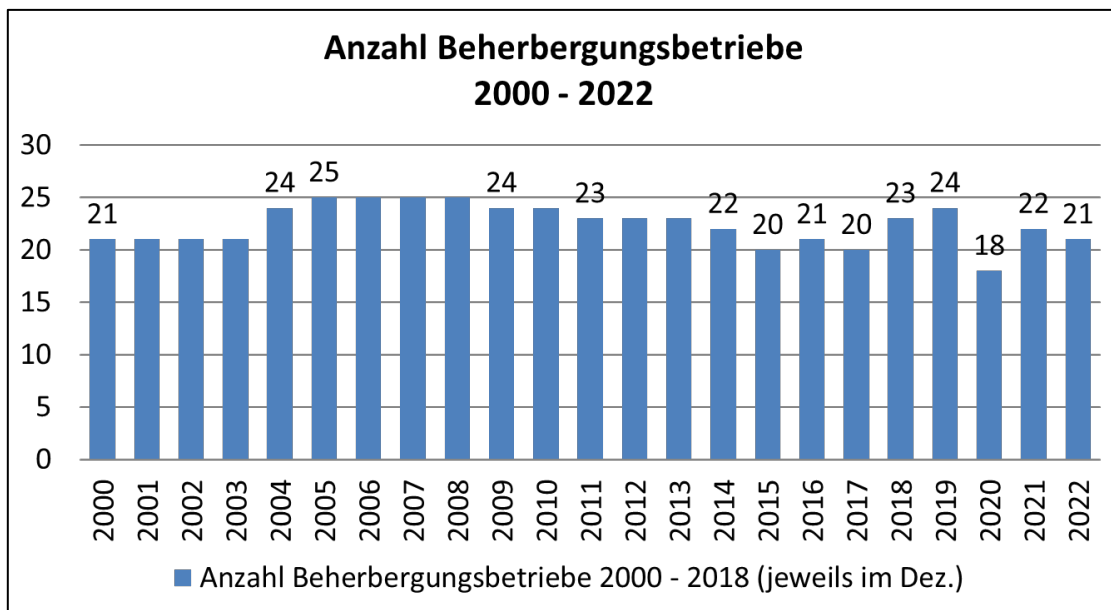
## INHALT

1. Touristische Kennzahlen Fürth .....	1
2. Wirtschaftsfaktor Tourismus 2018 .....	6
3. Vergleich mit den Fränkischen Städten .....	9

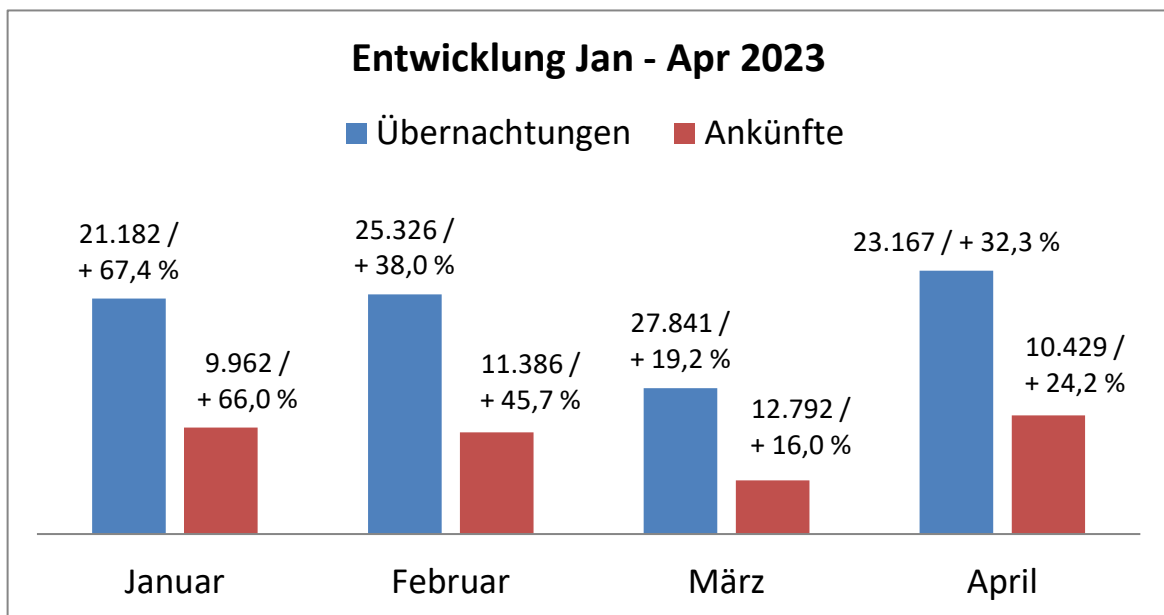
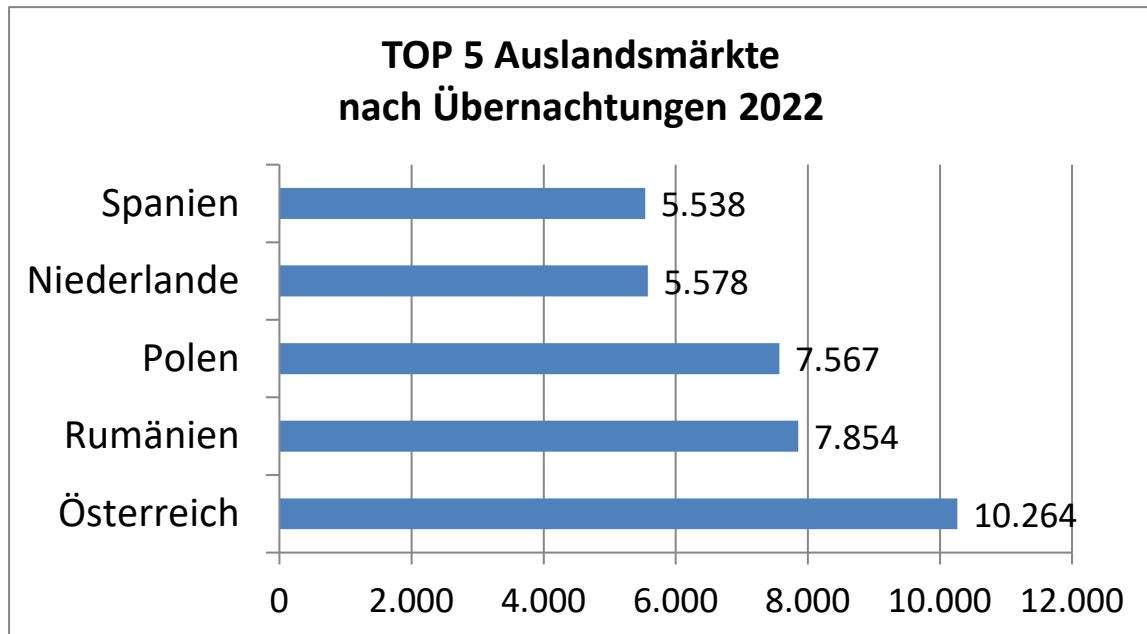
### 1. Touristische Kennzahlen Fürth



Im Jahr 2022 verzeichnet die Kleeblattstadt 310.390 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit über 10 Betten. Das entspricht einem Plus von 65,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. 2019 waren es 362.846 Übernachtungen. Auch die Ankünfte von Gästen stiegen merklich mit einem Plus von 87,7 Prozent auf 134.548.



Mit dem neu eröffneten Holiday Inn Express an der Stadthalle kam 2023 ein Hotel mit 149 Zimmern hinzu. So nähert sich Fürth wieder der Zahl von 2.000 Betten an.



## 2. Wirtschaftsfaktor Tourismus

„Der Tourismus ist eine klassische Querschnittsbranche. Egal ob Gastgewerbe, Einzelhandel, Dienstleister oder Zulieferer wie regional Produzenten und Handwerksbetriebe, es gibt kaum einen Wirtschaftsbereich, der nicht vom Tourismus profitiert. Deshalb lohnen sich Investitionen von Kommunen und Unternehmen in die tourismusbezogene Infrastruktur, konkrete Produkte und die touristische Vermarktung. Umso wichtiger ist es, die Wirkung und Relevanz des Tourismus für die Wirtschaft im Untersuchungsgebiet deutlich zu machen.“

Der Tourismus ist Umsatzbringer und leistet über Steuereinnahmen einen Beitrag zur Finanzierung der öffentlichen Haushalte. Als Jobmotor bietet der Tourismus Menschen vieler unterschiedlicher Berufsqualifikationen und Beschäftigungsverhältnisse (von der Saisonkraft bis zur Vollzeitstelle) Einkommensmöglichkeiten. Er schafft und sichert ortsgebundene Arbeitsplätze. [...] Das Tourismus-Engagement eines Ortes zahlt sich aus – in Euro und Cent für alle Branchen. Gleichzeitig steigert es die Attraktivität und Lebensqualität für alle Einwohner und Gäste.“

Quelle: Wirtschaftsfaktor Tourismus für die Stadt Fürth 2018, dwif e.V. & consulting, Oktober 2019

Im Jahr 2018 wurde der Wirtschaftsfaktor des Tourismus in Fürth durch dwif e.V. & consulting erhoben. Bei Interesse stellen wir die gesamte Studie gerne zur Verfügung. Untenstehend einige Ergebnisse der damaligen Erhebung:

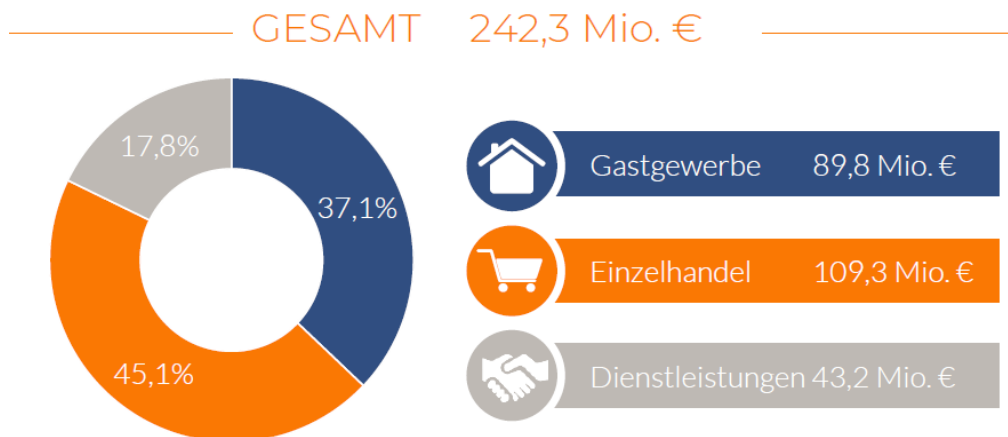
### Der Tourismusmarkt in Fürth 2018



## Touristische Umsätze nach Marktsegment 2018

MARKTSEGMENT	AUFENTHALTSTAGE	x	Ø-TAGES-AUSGABEN	=	BRUTTO-UMSATZ
 Privatquartiere (< 10 Betten) <sup>2</sup> sowie Reisemobilisten	0,017 Mio.	x	80, <sup>40</sup> €	=	1,3 Mio. €
 Gewerbliche Betriebe (≥ 10 Betten; ohne Camping) <sup>3</sup>	0,322 Mio.	x	168, <sup>40</sup> €	=	54,3 Mio. €
 Besuch von Verwandten/ Bekanntem und Freunden (VFR) <sup>4</sup>	0,79 Mio.	x	27, <sup>50</sup> €	=	21,7 Mio. €
 Tagesreisen	6,0 Mio.	x	27, <sup>50</sup> €	=	165,0 Mio. €
<b>GESAMT</b>	<b>7,129 Mio.</b>				<b>242,3 Mio. €</b>

## Vom Tourismus in Fürth profitierende Wirtschaftszweige 2018



Es wird darüber nachgedacht eine erneute Erhebung des Wirtschaftsfaktors durchzuführen (Kosten circa 5.200,00 €).

### 3. Vergleich mit den Fränkischen Städten

Im Vergleich mit den Übernachtungszahlen der anderen Städte der Arbeitsgemeinschaft „Die Fränkischen Städte“ lag Fürth 2022 auf Platz 7 von 15 Städten.

Stadt	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr %	Einwohnerzahlen
Nürnberg	3.084.762	106,1%	541.103 (2022)
Würzburg	828.760	72,7%	130.227 (2022)
Bamberg	726.250	57,2%	79.858 (2022)
Erlangen	584.234	107,4%	118.581 (2023)
Rothenburg o.d. Tauber	466.129	79,2%	11.342 (2022)
Bayreuth	464.539	56,3%	74.042 (2022)
Fürth	310.390	65,3%	130.876 (2022)
Schweinfurt	215.724	58,3%	55.768 (2022)
Dinkelsbühl	249.242	70,0%	12.332 (2022)
Aschaffenburg	234.159	56,4%	72.358 (2022)
Ansbach	133.430	44,3%	42.284 (2022)
Coburg	126.174	64,8%	41.737 (2022)
Eichstätt	109.673	25,6%	13.867 (2022)
Forchheim	89.853	84,8%	32.870 (2022)
Kulmbach	75.285	-4,5 %	25.859 (2022)